

InfoDesign GmbH

---

Customizing Db2 for Customers

# Benutzerhandbuch InfoHCOPY

## FlashCopy NONDS

Verfahren zur  
Erstellung homogener Systemkopien  
auf Basis von Db2

Stand: v12.2 – Mai 2020

# InfoHCOPY Version 12.2

## Inhalt

NON DataSharing – FlashCopy - Generierungsart 05.....	3
Änderungen zur Version 12.1.....	3
Neuerungen.....	3
Änderungen.....	3
Wegfall .....	3
Voraussetzungen.....	4
Customizing .....	4
Migration.....	5
Jobs.....	5
Ablauf .....	6

# InfoHCOPY Version 12.2

## NON DataSharing – FlashCopy - Generierungsart 05

### Änderungen zur Version 12.1

#### Neuerungen

Was	Bemerkung	Art
Produkt	InfoHCOPY LOADLIB muss APF autorisiert sein	neu
Produkt	Unterstützung für MODIFY NOCOPYPEND (ab Db2 12)	neu
Produkt	reduzierte Übernahme von ARCHIVELOG Informationen aus der Quelle (nur katalogisierte ARCHIVE LOG's)	neu
Produkt	Unterstützung von InfoFLASH &excwrkdb = YES	neu

Abbildung 1 Neuerungen 12.2

#### Änderungen

Was	Bemerkung	Art
PARMLIB	Namenskonvention für HOMREXIN/D auf GAnREXIN geändert	update
Panel	umgestalteter Dialog	update
Produkt	&volpstep in HOMPARM, keine Anpassung an Skeleton notwendig	update

Abbildung 2 Änderungen 12.2

#### Wegfall

Was	Bemerkung	Art

Abbildung 3 Wegfall 12.2

# InfoHCOPY Version 12.2

## Voraussetzungen

- Das Quellsystem sowie das Zielsystem sind installierte, ablauffähige Db2-Systeme.
- Die Db2-Versionen sind identisch.
- Die Daten des Quellsystems sind konsistent und gesichert.
- Die Anzahl (maximal fünf) der definierten Member von Quelle und Ziel ist gleich.
- Der Name und die Bibliothek des DASD-Members aus der zu benutzenden InfoFLASH Installation sind bekannt und der Anwender besitzt Leseberechtigung darauf.
- Zeitnah zur FlashCopy müssen die ICF-Kataloge gesichert werden. Der Zugriff auf die dabei erstellten EXPORT-Dateien muss möglich sein.
- Die Anzahl und Kapazität der Quellvolumes müssen denen der Zielvolumes entsprechen.
- Die Anzahl der SMS-SG (maximal vier) in Quelle und Ziel müssen gleich sein.
- Der Db2-Master-Adressraum des Zielsystems ist berechtigt, die ARCHIVE-Datasets des Quellsystems zu lesen.
- Der ausführende Benutzer der Systemkopie besitzt die SYSADM-Berechtigung.
- Der ausführende Benutzer der Systemkopie besitzt die Berechtigungen zur Veränderung der Db2 Bibliotheken (SMP/E bzw. Laufzeit: SAMPLIB, RUNLIB, ...)
- Bereitstellung der DDL für kundenspezifische Objekte im Db2 Katalog (IX, ...)
- Die verwendete Ladebibliothek muss APF autorisiert sein.

## Customizing

### 1. In der PARMLIB das Member **HOMPARM**:

- `&bsdsvol = volser` in einer Non-SMS-Umgebung
- `&bsdsvol = *` in einer SMS-Umgebung
- `&dummysvol = volser` für temporäre STOGRP's in Non-SMS-Umgebung
- `&dummysvol = *` für temporäre STOGRP's in SMS-Umgebung
- `&copyinex: = NO` ohne Berücksichtigung der 20 grössten Objekte (nur GA7, GA8)
- `&copyinex: = YES` Berücksichtigung der 20 grössten Objekte (nur GA7, GA8)
- `&volpstep = n` [2=> n,15] Beschränkung der ADRDSSU Statements pro Stepp

### 2. In der PROCLIB das Member **IKJPRHSK**.

Für die parallele Abarbeitung von HCOPY-Abläufen mit verschiedenen Genarten empfiehlt sich die Berücksichtigung der Genart in diesen Bibliotheken

- InfHCOPY.GLIB.GAn
- InfHCOPY.PROC.GAn
- InfHCOPY.SQL.GAn

### 3. In der Skeleton Bibliothek die folgenden Member:

- HOMQJH Jobkarte für Quellsystem
- HOMZJH Jobkarte für Zielsystem

# InfoHCOPY Version 12.2

## Migration

Für die Migration von einer vorherigen Version ist das bestehende REXIN-Member zu kopieren und neu zu benennen:

HOMREXIN aus Genart n → GAnREXIN

HOMDEXID aus Genart n → GAnREXIN

Die ausgelieferten Member dienen als Beispiel für eine Erstinstallation.

## Jobs

Die generierten Jobnamen beginnen mit dem Subsystemnamen von Quelle (qqqq) bzw. Ziel (zzzz).

Die Stellen sechs bis acht werden numerisch besetzt und kennzeichnen die Reihenfolge der Abarbeitung, jeweils für die Quell- und Zielumgebung.

Ein großer Teil der Jobs wird mit ersten Job (Member #HOMGEN in der [&genlib](#)) erstellt. Weitere Jobs werden aufgabenbedingt generiert.

Änderungen in der [&genlib](#) sollten deshalb während der Durchführung vermieden werden.

# InfoHCOPY Version 12.2

## Ablauf

### #HOMSTRT

Start der Anwendung aus der REXX-Bibliothek.  
Nach Abschluss des Dialogs und Eingabe aller Parameter werden zwei Member erstellt:

- [&genlib](#): #HOMGEN
- PARM-Bibliothek: GA5REXIN

### #HOMGEN

Erstellung der benötigten Jobs, SYSIN, SQL, usw.  
Der Job wird mit dem Jobnamen **zzzzH00** submittet.  
Bei getrennten LPAR's für Quelle und Ziel, ist der Job auf der LPAR des Zielsystems zu submitten.

### qqqqH001

Prüfung des Db2 Katalogs auf NON IBMRQ-Indexes.  
Diese können den Ablauf gefährden und müssen vorher gelöscht werden  
(Wiederherstellung prüfen)

```
HOMCHKIX 10:30:09 *** get IX-list *****  
HOMCHKIX 10:30:09 0 recover endangering NON IBMREQD indexes found on catalog.
```

### qqqqH002

Kopieren der Quell-RUNLIB.LOAD in ein temporäres Dataset  
[&workpref](#).RUNLIB

### qqqqH004

Generierung der Volumeprüfung;  
Die Volumes der WORK-DB werden ermittelt und ggf. hinzugefügt  
(InfoFLASH: &excwrkdb = YES).

neu: **qqqqH006**

```
HOMGETVQ 08:16:15 *** read DASDIN *****  
IDFD00 IDFD03 IDFD04 IDFD06 IDFD01 volumes added  
IDFD07 IDFD08 IDFD09 IDFD0A IDFD0E volumes added  
IDFD02 IDFD05 IDFD0D IDFDL2 IDFDL5 volumes added  
IDFDL0 IDFDL3 IDFDL1 IDFDL4 volumes added  
HOMGETVQ 08:16:15 *** get WORK-db *****  
DB: DSNDB07 TYPE: W  
  
. . .  
IDFD0B needs to added, not in DASDIN included  
IDFD0C needs to added, not in DASDIN included  
HOMH168I 08:16:34 FLWORK with 00000002 rows found  
HOMH018I 08:16:34 Job IDFDH006 generated in &genlib
```

# InfoHCOPY Version 12.2

## qqqqH006

Durchführung der Volumeprüfung im Quellsystem;  
Akzeptiert werden nur die im Dialog angegebenen HLQ's.  
Wurden im Job qqqqH004 Volumes der WORK-DB ermittelt, werden diese auf Cluster der WORK-DB geprüft.

```
VERIFY -
VOL( -
  IDFD00 IDFD03 IDFD04 IDFD06 IDFD01 -
  IDFD07 IDFD08 IDFD09 IDFD0A IDFD0E -
  IDFD02 IDFD05 IDFD0D IDFDL2 IDFDL5 -
  IDFDL0 IDFDL3 IDFDL1 IDFDL4 -
  IDFD0B IDFD0C ) -
ACCEPT( -
  INFOMAT.IDFD.EXPORT.CAT00288.VIDFD02 -
  INFOMAT.IDFD.EXPORT.CAT00307.VIDFDL5 -
  CATALOG.IDFD -
  CATALOG.IDFDL -
  IDFDL.IDFD.* -
  IDFD.DSNDBD.* -
  IDFD.TASK*.* -
  IDFD.** -
)
.
.
.
CHKEMPTY -
VOL( -
  IDFD0B -
  IDFD0C -
) -
ACCEPT( -
  IDFD.DSNDBD.DSNDB07.* -
)
```

Abweichende Dateinamen werden in ein sequentielles Dataset geschrieben: [&workpref.VERIFY.GMIRFUQ](#)  
(Job wurde im Job [qqqqH004](#) generiert)

## qqqqH007

Prüfung der im Dialog angegebenen ICF-Kataloge auf angelegte ALIAS Einträge.

```
HOMCHKUC 08:49:19 *** LISTCAT ent *****
Usercatalog: CATALOG.IDFD
enthält Alias: IDFD
Usercatalog: CATALOG.IDFDL
enthält Alias: IDFDL
```

## qqqqH009

Ermittlung der SMS SG Konstruktnamen aller ermittelten Volumes (DASD-Member und ggf. zusätzlich WORK-DB) und Ausgabe in das Member [&genlib\(DASDISTO\)](#)

```
Anzahl volumes (DASDISTO): 17
HOMDASDI 08:49:28 *** write DASDOUT *****
```

[&workpref.Q009.DCOLLIN](#)  
[&workpref.Q009.DCOLLOUT](#)

## qqqqH091

Generierung der DELETE/DEFINE CLUSTER für die WORK-DB

```
HOMMODWK 08:17:22 *** get tablespaces ***
1 gefundene WORK-DBs
12 gefundene WORK-DB tablespaces
1 gefundene NON IBMREQD CATALOG-in
HOMMODWK 08:17:23 *** get data names ****
HOMH018I 08:17:24 Job IDFEH092 generated in &genlib
```

neu: [zzzzH092](#)

# InfoHCOPY Version 12.2

qqqqH10A

Auslesen des BSDS Datasets für Informationen zu BSDS-, LOG- und ICF-Katalog

```
HOMGETVC 08:49:45 *** LISTC ENT *****
processing ALIAS: IDFD .
... found ICF usercat: CATALOG.IDFD
... found UCAT volume: IDFD02
processing ALIAS: IDFDL .
... found ICF usercat: CATALOG.IDFDL
... found UCAT volume: IDFDL5
HOMF001I 08:49:45 2 records read from DD UCATOUT
```

Die Ergebnisse werden in sequentielle Dateien geschrieben:

[&workpref.UCATDSNS](#)  
[&workpref.PREFBSLG](#)  
[&workpref.VCATDATA](#)

## Manuelle Aktion bei getrennter Quell- und Ziel-LPAR:

Auf der Ziel-LPAR sind folgende Dateien der Quell-LPAR verfügbar zu machen:

- alle InfoHCOPY-Bibliotheken
- [&workpref.RUNLIB](#)
- [&workpref.UCATDSNS](#)

zzzzHA01

STOP des Zielsystems

```
PROGRAM ENDED, RETURN CODE = 0, COMMAND COMPLETION CODE = 4.
```

RC 4: Db2 ist nicht aktiv

zzzzH003

Prüfung, ob das Zielsystem gestoppt ist.

```
HOMDB2UP 10:35:45 *** check STC *****
zzzzMSTR is not running - RC = 0
```

Kopieren der [&workpref.RUNLIB](#) in die Ziel-RUNLIB.LOAD

zzzzH005

Generierung der Volumeprüfung  
neu: **zzzzH008**

```
HOMH005I 08:19:43 13 records read from DD OUTDS
Anzahl Volumes (1.STOGRP:IDFEDB2): 13
HOMH005I 08:19:43 6 records read from DD OUTDS
Anzahl Volumes (2.STOGRP:IDFELOG): 6
HOMH005I 08:19:44 3 records read from DD OUTDS
Anzahl Volumes (3.STOGRP:IDFEWORK): 3
HOMGETVY 08:19:44 *** LISTC ENT *****
Anzahl aller per DCOL gefundenen volumes: 22
Anzahl aller Volumes lt. DASDIN : 21
Usercatalogname of BSDS : CATALOG.IDFEL
Usercatalogname of LOGCOPY : CATALOG.IDFEL
Usercatalogname of DB2-SYS-HLQ : CATALOG.IDFE
Usercatalogname of DB2-USER-HLQ : CATALOG.IDFE
Usercatalogname of DB2-WORK-DB : CATALOG.IDFE
HOMH018I 08:19:44 Job IDFEH008 generated in &genlib
```



# InfoHCOPY Version 12.2

**zzzzH008**

Durchführung der Volumeprüfung im Zielsystem;  
Akzeptiert werden nur die im Dialog angegebenen HLQ's.

```
VERIFY -
VOL( -
  IDFE00 IDFE03 IDFE04 IDFE06 IDFE07 -
  IDFE08 IDFE09 IDFE0A IDFE0E IDFE01 -
  IDFE05 IDFE02 IDFE0F -
  IDFEL2 IDFEL5 IDFEL0 IDFEL3 IDFEL1 -
  IDFEL4 -
  IDFE0B IDFE0C IDFE0D ) -
ACCEPT( -
  CATALOG.IDFE -
  CATALOG.IDFEL -
  IDFEL.IDFE.* -
  IDFE.DSNDBD.* -
  IDFE.TASK*.* -
  IDFE.** -
)
```

Abweichende Dateinamen werden in ein sequentielles Dataset geschrieben: [&workpref.VERIFY.GMIRFUQ](#)  
(Job wurde im Job **zzzzH005** generiert)

**zzzzH011**

Prüfung der Volume Kapazitäten

```
HOMCHKVO 10:03:34 *** check stogrp *****
Q-STOGRP Z-STOGRP CAPACITY TOTAL_CAPACITY #VOLS
IDFDDB2 IDFEDB2 8120 105560 13
IDFDLOG IDFELOG 8120 48720 6
IDFDWORK IDFEWORK 8120 16240 2
Z-STOGRP Q-STOGRP CAPACITY TOTAL_CAPACITY #VOLS
IDFEDB2 IDFDDB2 8120 105560 13
IDFELOG IDFDLOG 8120 48720 6
IDFEWORK IDFDWORK 8120 24360 3
```

**zzzzH023**

Generierung des FlashCopy-Ablaufs  
neu: **zzzzH07C, zzzzH07D, zzzzH07P, zzzzH07U**

```
HOMGETVZ 08:51:06 *** LISTC SMS *****
  STORCL/MGMTCL/DATACL: STANDARD/MCTSO/(NULL) ISMSC: 1
  STORCL/MGMTCL/DATACL: STANDARD/MCTSO/(NULL) ISMSC2: 1
  STORCL/MGMTCL/DATACL: STANDARD/MCTSO/(NULL) ISMSC2: 1
HOMH018I 08:51:07 Job IDFEH07C generated in &genlib
HOMH018I 08:51:07 Job IDFEH07D generated in &genlib
HOMH018I 08:51:07 Job IDFEH07P generated in &genlib
HOMH018I 08:51:07 Job IDFEH07U generated in &genlib
```

**zzzzH060**

Umwandlung eines geänderten ZPARM-Members  
Aus der im Dialog angegebenen SAMPLIB wird wurde das Sourcedeck des ZPARM in das Member zzzzH95n kopiert und geändert (**#HOMGEN**).  
Die Änderungen betreffen:  
RESTART, LOGAPSTG, SYSADM und SYSTEM\_LEVEL\_BACKUP  
Der Job wird unter seinem Originalnamen submittet.

**zzzzH07C**

EXPORT bestehender ICF-Kataloge des Zielsystems  
[&workpref.SAVEUC1](#)  
[&workpref.SAVEUC2 \(...n\)](#)  
(Job wurde im Job **zzzzH023** generiert)

# InfoHCOPY Version 12.2

**zzzzH07D**

Auflösen eventuell bestehender persistenter Beziehungen der Flash-Volumes und kopieren dieser auf die Volumes des Zielsystems. Überzählige Volumes im Zielsystem werden initialisiert.

```
FLASHCPY WITHDRAW DDNAME(DD17) TARGETVOL(X'03',X'76',1076)
ICK00700I DEVICE INFORMATION FOR 6376 IS CURRENTLY AS FOLLOWS:
      PHYSICAL DEVICE = 3390
      STORAGE CONTROLLER = 2107
      STORAGE CONTROL DESCRIPTOR = E8
      DEVICE DESCRIPTOR = 0C
      ADDITIONAL DEVICE INFORMATION = 4800243D
      TRKS/CYL = 15, # PRIMARY CYLS = 10017
ICK04000I DEVICE IS IN SIMPLEX STATE
ICK03091I EXISTING VOLUME SERIAL READ = #DFD09
ICK00001I FUNCTION COMPLETED, HIGHEST CONDITION CODE WAS 0

. . .
COPY FULL IDY($DFDL0) ODY(IDFELO) -
      PURGE OPTIMIZE(4) DUMPCONDITIONING ADMIN FCTOPPRCPPRIMARY

. . .
2019.050 14:48:55 EXECUTION BEGINS
TARGET VTOC BEGINNING AT 000000000:01 AND ENDING AT
000000017:14 IS OVERLAID
VOLUME $DFDL0 WAS COPIED USING A FAST REPLICATION FUNCTION
2019.050 14:48:55 EXECUTION ENDS

. . .
REFORMAT -
      UNIT(3390) -
      VOLUME( -
            IDFE0B -
            IDFE0C -
            IDFE0D )
```

(Job wurde im Job **zzzzH023** generiert)

**zzzzH07P**

Ersetzen von HLQ und ICF UCAT. Sind die Volumes der WORK-DB nicht im DASD-Member enthalten, sind diese von der Änderung ausgeschlossen.

[&workpref.GMI.DELUCAT](#)

```
PREPARE -
      UNIT(3390) -
      VOLUME( -
            IDFELO IDFEL1 IDFEL2 IDFEL3 IDFEL4 IDFEL5 -
            IDFE0A IDFE0E IDFE0F IDFE00 IDFE01 IDFE02 -
            IDFE03 IDFE04 IDFE05 IDFE06 IDFE07 IDFE08 -
            IDFE09) -
      REPLHLQ ( -
            IDFD IDFE -
            IDFDL.IDFD IDFEL.IDFE -
            )
      REPLCAT( -
            CATALOG.IDFD CATALOG.IDFE -
            CATALOG.IDFDL CATALOG.IDFEL -
            )
```

(Job wurde im Job **zzzzH023** generiert)

**zzzzH07Q**

Generierung der ICF-Katalog Löschung

neu: **zzzzH07R**

[&workpref.GMI.DELUCAT](#)

```
HOMDELCA 14:48:56 *** read GEMINIIN DD **
HOMF001I 14:48:56 5 records read from DD GEMINIIN
HOMH018I 14:48:56 Job IDFEH07R generated in &genlib
```

# InfoHCOPY Version 12.2

**zzzzH07R**

Löschung der ICF-Kataloge des Zielsystems

```
DELETE -
  CATALOG.IDFEL.CATINDEX -
  FILE(IDFEL51) -
  CATALOG(CATALOG.IDPLEX0.MASTER) -
  VVR
IDC0001I FUNCTION COMPLETED, HIGHEST CONDITION CODE WAS 0
```

(Job wurde im Job **zzzzH07Q** generiert)

**zzzzH07U**

IMPORT der geänderten ICF-Kataloge und Definition der zugehörigen Aliase.

(Job wurde im Job **zzzzH07R** generiert)

```
IMPORT INFILE(IMPODS) -
  ODS(CATALOG.IDFE) -
  NOALIAS -
  INTOEMPTY -
  CATALOG(CATALOG.IDPLEX0.MASTER)
IDC0604I DATA SET BEING IMPORTED WAS EXPORTED ON 02/19/19 AT 03:31:14
IDC0181I MANAGEMENTCLASS USED IS NOMIG
IDC0181I STORAGECLASS USED IS STANDARD
IDC0508I DATA ALLOCATION STATUS FOR VOLUME IDFE05 IS 0
IDC0509I INDEX ALLOCATION STATUS FOR VOLUME IDFE05 IS 0
IDC0001I FUNCTION COMPLETED, HIGHEST CONDITION CODE WAS 0
.
.
.
DEFINE ALIAS(NAME(IDFE) REL(CATALOG.IDFE))
IDC0001I FUNCTION COMPLETED, HIGHEST CONDITION CODE WAS 0
DEFINE ALIAS(NAME(IDFEL) REL(CATALOG.IDFEL))
IDC0001I FUNCTION COMPLETED, HIGHEST CONDITION CODE WAS 0
```

**zzzzH07V**

OFFLINE setzen der Volumes im Zielsystem

(nur bei getrennten LPAR's notwendig, sonst IEFBR14)

**zzzzH085**

Generierung der Änderungen für BSDS

neu: **zzzzH086**

```
HOMF001I 14:51:00 2561 records read from DD BSDSPRNT
Looking for ACTIVE LOG COPY 1
COPY1 0000000005B956B0000 0000000005BB363AFFF IDFEL.IDFE.LOGCOPY1.DS03
COPY1 0000000005BB363B000 0000000005BB3651FFF IDFEL.IDFE.LOGCOPY1.DS01
COPY1 0000000005BB3652000 0000000005C06391FFF IDFEL.IDFE.LOGCOPY1.DS02
Looking for ACTIVE LOG COPY 2
COPY2 0000000005B956B0000 0000000005BB363AFFF IDFEL.IDFE.LOGCOPY2.DS03
COPY2 0000000005BB363B000 0000000005BB3651FFF IDFEL.IDFE.LOGCOPY2.DS01
COPY2 0000000005BB3652000 0000000005C06391FFF IDFEL.IDFE.LOGCOPY2.DS02
Looking for last CHECKPOINT
using CHKPTRBA: 0000000005BC08B6032 .
HOMH018I 08:54:49 Job IDFEH086 generated in &genlib
.
.
.
HOMLOGCO 08:54:54 *** get BSDS *****
  6 DELETE LOG statements generated into //BDELLOG DD
  6 NEW LOG statements generated into //BNEWLOG DD
  629 DELETE ARCHIVE statements generated into //BDELARC DD
  2548 NEW ARCHIVE statements generated into //BNEWARC DD
  97 DELETE CHECKPOINT statements generated into //BDELCHKP DD
  1 HWRBA statements generated into //BHRBA DD
  10 INFO statements generated into //BSDSINFO DD
DELETE/NEWLOG Anweisungen wurden erstellt
```

Ausgabe in sequentielle Datasets:

```
&zworkpre.DELLOG
&zworkpre.DELARC
&zworkpre.NEWARC
&zworkpre.DELCHKP
&zworkpre.HWRBA
&zworkpre.BSDSPRNT
&zworkpre.BSDSINFZ
&qworkpre.BSDSPRNT
&qworkpre.BSDSINFQ
```

# InfoHCOPY Version 12.2

**zzzzH086**

Änderungen der BSDS Dateien entsprechend der generierten Datasets:

&zworkpre.DELLOG  
&zworkpre.DELARC  
&zworkpre.NEWARC  
&zworkpre.DELCHKP  
&zworkpre.HWRBA

Generiert wurden diese Änderungen im Job **zzzzH085**.  
RC 4 im Step DELLOG resultiert aus DSNJ418I WARNING

**zzzzHBA1**

START DB2 ACC(MAINT)  
Der Db2 Scheduler Adressraum (ADMT) darf nicht gestartet sein  
(ggf. F zzzzADMT,APPL=SHUTDOWN ausführen).

```
PROGRAM ENDED, RETURN CODE = 0, COMMAND COMPLETION CODE = 0.
```

**zzzzHCR1**

REPLY zum COND RESTART mit "Y" beantworten.

```
HOMEXDRR 08:57:30 *** reading file *****
# of lines read from GMIRSPNC: 8 .
from console FLSCONS cmd found: D R,R .
IEA630I OPERATOR FLSCONS NOW ACTIVE, SYSTEM=ID12
D R,R .
IEE112I 08.57.24 PENDING REQUESTS 161 .
RM=1 IM=50 CEM=20 EM=43 RU=0 IR=0
ID:R/K T MESSAGE TEXT .
97 R *97 DSNJ011I -IDFE CONDITIONAL RESTART RECORD 001D
CREATED AT 19.008 08:55 WAS FOUND. REPLY Y TO USE, N TO
CANCEL .
HOMEXDRR 08:57:30 *** sending command *** R 97
HOMEXDRR 08:57:37 *** reading file *****
# of lines read from GMIRSPNC: 17 .
from console FLSCONS cmd found: R 97,Y .
IEA630I OPERATOR FLSCONS NOW ACTIVE, SYSTEM=ID12
R 97,Y .
```

**zzzzH091**

Bereinigung aller Catalog/Directory Tablespace mit Status: LPL

```
HOMRCLPL 08:59:55 *** display DB *****
no Catalog/Directory objects found with LPL-Status
```

**zzzzH092**

Umstellung des Db2 Katalogs auf den/die VCAT-Namen des Zielsystems  
Reaktivierung der WORK-DB und Wiederherstellung der NON IBMREQD  
Indexes und Prüfung des Katalogs.

```
CATMAINT UPDATE VCAT SWITCH(IDFD, IDFE)
CATMAINT UPDATE PHASE 1 STARTED
CATMAINT UPDATE STATUS - VALIDATING SCHEMA/OWNER/VCAT OPTIONS
CATMAINT UPDATE STATUS - UPDATING SCHEMA/OWNER/VCAT NAMES
CATMAINT UPDATE PHASE 1 COMPLETED
UTILITY EXECUTION COMPLETE, HIGHEST RETURN CODE=0

HOMCKCAT 17:21:50 *** get VCAT *****
2974 records from SYSTABLEPART read
3185 records from SYSINDEXPART read
2 records from SYSSTOGROUP read
```

(Job wurde im Job **qqqqH091** generiert)

**zzzzH100**

Erstellung diverser SQL Abfragen im Ziel-Katalog zur Ermittlung von  
Verweisen auf Quell-Informationen.

&workpref.#nnnSEL.SPUFIOUT  
&workpref.#nnnSEL.S80

nnn = (010, 015, 050, 060, 080, 150, 160, 201, 033)

RC 4 wenn Bedingungen nicht zutreffen

010SEL : STOP DB (&stgc = Y)  
015SEL : SYSDATABASE.TYPE = T auf blank

# InfoHCOPY Version 12.2

050SEL : CREATE STOGROUP (&stgc = Y)  
060SEL : ALTER TS USING STOGROUP (&stgc = Y)  
080SEL : ALTER IX USING STOGROUP (&stgc = Y)  
150SEL : SYSDATABASE.TYPE = blank auf T  
160SEL : START DB (&stgc = Y)  
201SEL : CREATE VIEW (&schc = Y)  
033SEL : ALTER ROUTINE in  
SYSROUTINES.WLM\_ENVIRONMENT für TYPE in (P,F)

## zzzzH110

Ausführen der ermittelten UPDATE Statements;  
&workpref.#nnn.SEL.S80  
nnn = (010, 015, 050, 060, 080, 150, 160, 033)  
RC 4 wegen nicht zutreffenden Bedingungen

```
HOMRCLPL 17:23:42 *** display DB *****  
no Catalog/Directory objects found with LPL-Status
```

(Statements wurden im Job **zzzzH100** generiert)

## zzzzH120

Bereinigung aller Benutzer-Tablespaces mit dem Status: LPL, GREP

```
HOMDISLP 17:23:50 *** display DB *****  
DSNT365I -IDFE NO DATABASES FOUND  
DSN9022I -IDFE DSNTDDIS 'DISPLAY DATABASE' NORMAL COMPLETION  
HOMDISLP 17:23:50 *** START DB *****
```

## zzzzH130

temporäre Db2 STORGROUP's bereinigen  
(DUMMYSAP, DUMMYIXS, SGHSCDB2, SGHSCSAP)

## zzzzH161

Löschen der FULLCOPY Imagecopies aus ICF-Katalog.  
Die Liste der Dateien ist im Member zzzzHDFC in der &genlib enthalten.  
(das Member wurde im Job #HOMGEN erstellt)

## zzzzH162

Löschen der INCREMENTAL Imagecopies aus ICF-Katalog.  
Sind die HLQ's für FULL- und INCREMENTAL Imagecopies identisch,  
enthält der Job einen DUMMY-Step.  
(das Member wurde im Job #HOMGEN erstellt)

## zzzzH163

Löschen ARCHIVELOG1 aus ICF-Katalog.  
Die Liste der Dateien ist unter //SYSTSIN DD aufgeführt.  
(die Liste wurde im Job #HOMGEN ermittelt)

## zzzzH164

Löschen ARCHIVELOG2 aus ICF-Katalog.  
Die Liste der Dateien ist unter //SYSTSIN DD aufgeführt.  
(die Liste wurde im Job #HOMGEN ermittelt)

## zzzzH170

Generierung der MODIFY Statements  
&workpref.#170SEL.S80

## Empfehlung

zur Vermeidung von COPY PENDING Imagecopies erstellen.  
Ggf. den InfoMAT FULL-Ablauf mit der Option &fullcopy = ALL starten

## O D E R

eine Db2 Utility-Sicherung aller Objekte erstellen.

## zzzzH171

Ausführung der MODIFY Anweisungen  
Quelle: &workpref.#170SEL.S80

## zzzzHDZ1

Umwandlung des Original DSNTIJUZ  
Der Job wird unter seinem Originalnamen submittet.